

Glück und Beständigkeit

Azaleen – das ganz besondere Blumenpräsent zum Valentinstag

Eine Azalee ist standhaft wie die Freundschaft und die Liebe. Mit vielen feinen Wurzeln hält sich ihr hölzerner Stamm im Boden fest. Biologisch ist sie übrigens mit dem Rhododendron verwandt. Der kleine Baum bezaubert uns mit seinen üppigen, dicht gedrängten Blüten. Sie symbolisieren das Leben, denn aus dem Samen jeder Blüte kann eine neue Pflanze entstehen. In ihrer asiatischen Heimat ist die Azalee ein Glückssymbol.

Das alles macht sie zum optimalen Geschenk für den Valentinstag. Denn an diesem Tag zeigen wir den Menschen, die wir mögen und lieben, dass wir über ihre Freundschaft und Liebe glücklich und dankbar sind. Doch Liebe und Freundschaft müssen



▲ Stehen Sie zu Ihren Gefühlen: Holen Sie sich den rosaroten Blütentraum mit einem Herzkissen als Dekoration, das farblich ganz auf die jungen Knospen abgestimmt ist!

gepflegt werden – genau wie eine Azalee. Eine Azalee ist in der Regel robust und blüht sehr lange. Wichtig ist, dass sie an einem frostfreien Standort steht und der Topfballen gut feucht gehalten wird, ohne dass Staunässe entsteht. Und vor Zugluft sollte man sie schützen. Schenkt man ihr jedoch die nötige Aufmerksamkeit, dann erweist sich die Azalee als sehr dankbar; sie blüht und gedeiht prächtig. Und jedes Mal, wenn man sich ein wenig um sie kümmert, erinnert man sich wieder daran, wer einem die Pflanze geschenkt hat.

Ein Herz oder ein Brief lassen sich zum Valentinstag ohne viel Aufwand an der Azalee befestigen. Farblich hat man die Auswahl von strahlendem Weiß über Rot- und Rosatöne bis zu einem tiefen Violett: Alle Farbtöne der Azaleen sind warm und stehen für Romantik. Bei der

richtigen Pflege treibt sie im nächsten Jahr erneut aus. Azaleen können Jahrzehnte alt werden. Und dann sehen sie wirklich wie kleine Rhododendron-Büsche aus.

Serviceangebot für Journalisten:

Alle Fotos (niedrig und hoch auflösend) und die Texte dieses Medienservice können Sie sich ab sofort unter www.azerca.de/medienservice aus dem Internet herunterladen.



▲ Ein Ring ist ein Symbol dauerhafter Liebe – hier hat er seinen Platz als Dekorationselement in einer hell rosa blühenden Azalee gefunden. Wenn Sie eine gleichfarbige zweite Pflanze dazunehmen, bilden die beiden zusammen den perfekten Blickfang im Wohnraum – auf einem großen Tisch oder einem Sideboard.



▲ In einem der beiden Azaleen-Hochstämmchen ist ein Herz gelandet. Und im Übertopf ist noch Platz für eine Karte mit einer persönlichen Botschaft zum Valentinstag.

Die hohen Bodenvasen dienen als Podest für den wirkungsvollen Auftritt dieser beiden rosa blühenden Azaleen: Sagen sie damit ihrer Liebsten zum Valentinstag: Bei dir fühl ich mich wohl! ▼



▲ Da staunen selbst die kleinen Gipsputten: Mit Hilfe von ein paar weißen Dekobändern ist aus diesen drei Azaleen ganz fix ein stimmungsvolles Geschenk zum Valentinstag geworden.





Hintergrund: Valentinstag

Der Brauch, am 14. Februar Blumen zu schenken, geht auf den Gedenktag der römischen Göttin Juno zurück, die als Schützerin von Ehe und Familie galt. Aus dem England des 17. Jahrhundert stammt der Brauch, an diesem Tag Blumen zusammen mit Liebesgrußkarten zu verschenken. Englische Auswanderer nahmen diesen Valentinsbrauch mit in die USA – und nach dem Zweiten Weltkrieg kam er dann mit den US-Soldaten nach Deutschland. 1950 wurde der Valentinstag in Deutschland mit dem ersten »Valentinsball« in Nürnberg eingeführt.

Die »Azerca«

Qualität und Produktinnovation bei Azaleen, Eriken und Callunen

Im Verbund »Azerca« sind rund 120 Unternehmen zusammengeschlossen, die **Azaleen, Eriken, Callunen** und Kameilien produzieren, züchten und vermarkten. Ihr gemeinsames Ziel ist es, eine hohe Qualität und eine optimale internationale Lieferfähigkeit sicherzustellen. Die Qualitätserhaltung von der Produktion bis zum Verkauf ist ein wichtiges Anliegen der »Azerca«. Sie ist in den Zentralverband Gartenbau e.V. (ZVG) in Bonn eingebettet.

Azaleen und Heidepflanzen (Eriken und Callunen) stehen seit Jahren in den Top-Ten-Listen der Vermarkter als blühende Zimmer- oder Freilandpflanzen.

Bei Azaleen sind international gesehen Deutschland und Belgien die Hauptanbieter. Heidepflanzen sind zudem der klassische deutsche Exportartikel des Gartenbaues. In

Skandinavien bringen sie seit Jahren Farbe und Leuchtkraft in lange Herbst- und Wintertage. Aber auch im verlängerten Sommer des europäischen Südens sind Heidepflanzen zunehmend beliebt.

Basisinformationen für direkt absetzende Zierpflanzenbaubetriebe und den Großhandel sind auf der Webseite www.azerca.de zusammengestellt.

Impressum & Kontakt:

Sondergruppe Azerca
im ZVG e.V.
Bettina Banse
Geschäftsführung
Godesberger Allee 142-148
D 53175 Bonn
fon: 02 28.8 10 02.51
fax: 02 28.8 10 02.48
zvg-banse@g-net.de

Agentur PRESSTO
Thomas Eckelmann
Kolumbastraße 5
50667 Köln
fon: 02 21.28 58 08.12
fax: 02 21.28 58 08.28
eckelmann@pressto.de

Serviceangebot für Journalisten:

Alle Fotos (niedrig und hoch auflösend) und die Texte dieses Medienservice können Sie sich ab sofort unter www.azerca.de/medienservice aus dem Internet herunterladen.